



Foto: Beat Steiner

Inhalt

ALB-CH.....	2
Aus dem Vorstand und den Aktivitäten der ALB-CH.....	2
Mitgliederversammlung ALB-CH vom 8. November 2022 – Tätigkeiten im 2023	2
Rolle der ALB-CH im Netzwerk landwirtschaftliches Bauen	2
Weiteres Vorgehen zur Info-Plattform landwirtschaftliches Bauen	2
Neue Vertreter für FIBL, SVS und VSGP im ALB-Vorstand	2
Erfolgreicher WBK – Hinweise zu Beiträgen.....	3
Projekte und Fachinformationen	3
Vergleich: Holz- und Massivbauweise	3
Vision 2030 für nachhaltige landwirtschaftliche Bauten - auf dem Weg zum Prototyp eines Leitfadens.....	3
Nationale Drehscheibe Ammoniak	3
Biennale der Bauberater in Frankreich - eine Institution	4
Publikationen	4
Leitfaden zum Energiebereich für landwirtschaftliche Bauten	4
PV-Anlagen und die Heubelüftung effizient kombinieren.....	4
Melkstandböden: «Der Untergrund muss stimmen»	4
Abdeckung von Güllelagern	4
Kostenbewusstes Bauen im Berggebiet.....	4
Besuch eines normgerechten Füll- und Reinigungsplatzes für Feldspritzen.	4
Architektur am Land – ModulBauSystem Grub-Weihenstephan.....	5
15. Tagung: Bau, Technik und Umwelt – Tagungsband.....	5
Construire un bâtiment pour le troupeau laitier	5
Praxisleitfaden "Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude - Neue Perspektiven für alte Gemäuer"	5
Neue Merkblätter des ÖKL.....	5
Kurse und Anlässe.....	5

Aus dem Vorstand und den Aktivitäten der ALB-CH

Mitgliederversammlung ALB-CH vom 8. November 2022 – Tätigkeiten im 2023

Die 57. Mitgliederversammlung der ALB-CH fand wiederum im Rahmen des WBK statt. Die erfreuliche Teilnehmerzahl von 40 Mitgliedern ist sicherlich auch auf die hohe Beteiligung am WBK zurückzuführen. Damit wird der Austausch mit der gesamten Branche gestärkt.

Stichworte, welche im Tätigkeitsprogramm 2023 besonders hervorgehoben wurden:

- «RAUS und Laufhof, wie weiter?»: Mit den Zuständigen beim BLW wird ausgelotet, wie zukünftig Laufhöfe bei neuen Milchviehlaufställen gestaltet sein können.
- Datenblätter Silobau (Zusammenarbeit Schweiz. Silovereinigung SVS und AGRIDEA): Die ALB-CH wird sich bei solchen Datenblättern bei den baulich-technischen Grundlagen einbringen.
- Regionale Baufachtagungen: In einigen Kantonen wurden in den vergangenen Jahren mit Unterstützung der ALB-CH Baufachtagungen durchgeführt. Die ALB-CH ist bestrebt, solche Aktivitäten noch verstärkt zu unterstützen. Das gleiche gilt für die interkantonalen Beratungsplattformen für landw. Bauen, wo sich die BeraterInnen rege austauschen.
- ALB-Ländertagung: Diese ist im Mai 2023 voraussichtlich in Baden-Württemberg geplant.
- Mitgliederversammlung: 7. November 2023 in Posieux.

Rolle der ALB-CH im Netzwerk landwirtschaftliches Bauen

An der Mitgliederversammlung wurde zudem über das umfassende Netzwerk rund um die ALB-CH informiert. Zu den Akteuren zählen insbesondere Forschung, Behörden, Baubranche, Bildungsinstitute, AGRIDEA und auch die Landwirte. Weiter gehören dazu nationale Institutionen wie SAB, SBV, SIA, SVLT und die BUL sowie internationale wie KTBL, ÖKL und die Länder-ALB. Um dieses Netzwerk im Vorstand der ALB-CH gut abzubilden, besteht dieser derzeit aus 20 Mitgliedern.

Die ALB-CH stellt die Verbindung zwischen den Akteuren her. Sie wirkt in verschiedenen Kommissionen, Arbeitsgruppen und Veranstaltungen mit, wo sie die Anliegen des landw. Bauwesens einbringt. Sie steht zudem in engem Kontakt mit der landwirtschaftlichen Bauforschung und -beratung und vermittelt theoretische und praktische Kenntnisse. Neben dem nationalen, ist auch internationale Austausch bedeutsam. Zu AGRIDEA gibt es insbesondere Synergien mit den Fachbereichen Bauen und Landtechnik, ländliche Entwicklung sowie Tierhaltung.

Weiteres Vorgehen zur Info-Plattform landwirtschaftliches Bauen

Für den Aufbau einer Info-Plattform landwirtschaftliches Bauen wurden im laufenden Jahr verschiedene Bundesstellen und Partnerinstitutionen zur finanziellen Beteiligung angefragt. Die Antworten zeigen, dass zwar vielerorts der Bedarf einer Info-Plattform unbestritten, eine aktive Beteiligung derzeit jedoch (noch) nicht möglich ist. Die ALB-CH und AGRIDEA sind nach wie vor überzeugt, dass mit der zunehmenden Komplexität in Bauprojekten die Verfügbarkeit von Informationen noch wichtiger wird.

Anfangs 2023 wird nun eine Bedürfnisumfrage bei den Abonnenten des BauNewsLetters durchgeführt. Darin sollen sich die Akteure im landwirtschaftlichen Bauen noch konkreter zu Anforderungen und Bedürfnissen an eine Info-Plattform äussern. Und es soll Klarheit geschaffen werden, wer sich am Aufbau und dem Betrieb einer solchen Infoplattform beteiligen möchte.

Neue Vertreter für FIBL, SVS und VSGP im ALB-Vorstand

Im vergangenen Jahr ist Godi Trachsler, Geschäftsführer der Schweiz. Silovereinigung SVS verstorben. Im Gedenken an ihn wurde sein langjähriger und engagierte Einsatz hervorgehoben. Als Nachfolger wählte die Versammlung René Bünter. Wegen Stellenwechseln traten Stefan Schürmann (Forschungsinstitut für biologischen Landbau FIBL) und Michael Amstalden (Verband Schweizer Gemüseproduzenten VSGP) zurück; auf sie folgen nun Claudia Schneider resp. Lucas von Wattenwyl.

Der Jahresbericht 2021 inkl. Jahresrechnung sowie das Tätigkeitsprogramm 2023 sind bei der Geschäftsstelle erhältlich über: alb-ch@agridea.ch

Erfolgreicher WBK – Hinweise zu Beiträgen

«Wahrlich, der WBK 2022 war ein voller Erfolg. Das Programm kam äusserst gut an und der Austausch unter den Teilnehmenden war intensiv». Über solche Rückmeldungen freuen sich Kursleitende und das Programmkomitee. Mit fast 140 Teilnehmenden am ersten und 120 am zweiten Kurstag waren die Plätze in Tänikon voll besetzt. Besonders Anklang fanden die Beiträge zu den Themen zur Wirtschaftlichkeit beim landwirtschaftlichen Bauen zu den Erneuerbaren Energien und dem Umwelt- und Ressourcenschutz. Die Beiträge sind zu finden unter [wbk-baufachtagung](#)

In den Workshops kamen viele Informationen zusammen, z.B. zur Frage «Was braucht es, damit ein kostenbewusster Bau gelingt?» Die vorgestellte Checkliste ist zu finden unter <https://agripedia.ch/Stall-Bauer/checkliste/>

Die Evaluation durch die Teilnehmenden gibt wertvolle Hinweise, die das Programmkomitee für kommende Kurse gerne einbeziehen wird.



Projekte und Fachinformationen

Vergleich: Holz- und Massivbauweise

Es ist ein gängiges Vorurteil, dass ein Holzbau teurer ist als ein vergleichbarer Massivbau. Aber ist das wirklich so? In der Studie «Vorfabrizierter Holzbau – eine ökonomische Nachhaltigkeitsbetrachtung» werden die gesamten Lebenszyklen eines Holz- und eines Massivbaus auf der Kosten- und Ertragsseite einander gegenüber gestellt. Das Ergebnis: Holzbau muss nicht teurer sein. Mehr dazu unter [Vergleich Holz Massivbauweise](#)

Vision 2030 für nachhaltige landwirtschaftliche Bauten - auf dem Weg zum Prototyp eines Leitfadens

In intensiver Zusammenarbeit mit den Experten des Projekts wurden pro Säule der Nachhaltigkeit Leitfragen, Kriterien und Indikatoren der Nachhaltigkeit identifiziert. In einem gemeinsamen Workshop wurden auch Synergien und Zielkonflikte zwischen den Themen herausgearbeitet.

Das Projekt tritt nun in eine konkretere Phase ein. Die Entwicklung eines digitalen Prototyps beginnt. Dieser soll mit zwei Bewertungsstufen konzipiert werden: einem für Landwirte zugänglichen Selbstcheck und einer umfassenderen Bewertung, die von einem Berater begleitet wird. Die Testphase soll mit Nutzergruppen ab Februar/März 2023 beginnen. Link zur neuen Projektwebsite

[projekt-vision-2030-fuer-nachhaltige-landwirtschaftliche-bauten/](#)

Nationale Drehscheibe Ammoniak

Auf der Drehscheibe Ammoniak finden sich auch einige neue Beiträge über Massnahmen zur Emissionsminderung in Ställen und bei der Güllelagerung. Unter anderem ist es eine Artikelserie, die umfassend über den fachlichen Hintergrund und die baulichen Umsetzung von Massnahmen informiert. Dabei sind folgende Beiträge hervorzuheben (Direktlinks):

[Ammoniakverluste bis zu 50 Prozent senken](#)

[Messungen sind aufwendig, aber nötig](#)

[Entmistungsroboter allein genügen nicht](#)

[«Im besten Fall tiefere Baukosten»](#) Interview mit Baucoach

[Video zu baulichen Massnahmen in Rindviehställen](#)

Biennale der Bauberater in Frankreich - eine Institution

Erfahrungsbericht von Claude Gallay

"Was in der Schweiz der jährliche WBK ist, stellt in Frankreich der alle zwei Jahre stattfindende Kurs für Bauberater dar. Dieser Kurs vereint fast ausschließlich Bauberater, die in Landwirtschaftskammern und Genossenschaften tätig sind. Ein weiterer Unterschied ist, dass er alle zwei Jahre während einer Woche stattfindet. Das gibt Zeit, um Besuche auf Landwirtschaftsbetrieben zu integrieren und viele technische, aber auch kameradschaftliche Gespräche zu führen. Die zahlreichen angesprochenen Themen ermöglichten es, gemeinsame Probleme unserer beiden Länder zu identifizieren, wie z. B. die Sorge um die Rentabilität von Investitionen, die Instrumente zur Bewertung des Tierschutzes, die Heutrocknung und die Nachhaltigkeit von landwirtschaftlichen Gebäuden. Nachdem 2021 45 französische Kollegen im Rahmen einer Studienreise in die Schweiz kommen würden, war ich sehr erfreut, unsere Fragen erneut mit den französischen Kollegen zu teilen."

Für weitere Informationen :. Claude Gallay: 021 619 44 58 oder claude.gallay@agridea.ch



Publikationen

Leitfaden zum Energiebereich für landwirtschaftliche Bauten

Der Leitfaden mit bewährten Praktiken im Energiebereich für landwirtschaftliche Bauten ist nun in beiden Sprachen D und F verfügbar. Der Leitfaden informiert umfassend über energiesparende Techniken und Verfahren für den Landwirtschaftsbetrieb. Das Dokument kann kostenlos heruntergeladen werden unter: [Leitfaden Praktiken Energiebereich.pdf](#)

PV-Anlagen und die Heubelüftung effizient kombinieren

Scheunendächer bieten ein grosses Potenzial für die Nutzung der Sonnenenergie, zur Strom- und Wärme-gewinnung. Was für die Wärmenutzung zur Heubelüftung bei Alt- und Neubauten zu beachten ist, dazu gibt es praktische Tipps unter: [Photovoltaik \(tg.ch\)](#) > Fachinformationen

Melkstandböden: «Der Untergrund muss stimmen»

Anforderungen und Angaben zur Ausführung des Arbeitsbereichs für MelkerInnen unter: <https://www.milchpur.de/technik/stall/der-untergrund-muss-stimmen/>

Abdeckung von Güllelagern

Ab 2022 gilt eine Abdeckpflicht für alle offenen Güllebehälter. In abgedeckten Hofdüngerlagern ist der Luftaustausch über der Gülleoberfläche beschränkt. Dies reduziert die laufende Bildung und Freisetzung von Ammoniak. So gelangt weniger Ammoniak aus der Güllelagerung in die Umwelt. Die Sanierungsfrist beträgt sechs bis acht Jahre. Diese Broschüre ergänzt die Vollzugshilfe Baulicher Umweltschutz in der Landwirtschaft des BAFU und des BLW.

Zur Broschüre [Abdeckung-von-Güllelagern/Deutsch/](#)

Kostenbewusstes Bauen im Berggebiet

Fünf Portraits von Betrieben, die zeigen, wie in unterschiedlichen Projekten kostenbewusstes Bauen möglich ist. Alle Beispiele und eine Liste mit Tipps zum kostenbewussten Bauen finden Sie hier: <https://www.agripedia.ch/StallBauer>

Besuch eines normgerechten Füll- und Reinigungsplatzes für Feldspritzen.

Die Proconseil-Beraterinnen nehmen Sie mit auf einen Besuch eines Füll- und Reinigungsplatzes für Spritzgeräte in der Gemeinde Etoy. Der Platz verfügt über ein sicheres System zur Trennung von Regenwasser und verschmutztem Wasser. Er verwendet ein Biofiltersystem.

<https://www.youtube.com/watch?v=G6czb6Kv4-g>

Aus den Nachbarländern

Architektur am Land – ModulBauSystem Grub-Weihenstephan

Ein Blick über die Region hinaus lohnt sich immer, sei es für innovative Baulösungen, Stallbaukonzepte oder architektonische Details. Mehr dazu unter [funktion-gestaltung-kosten_amLand](#)

15. Tagung: Bau, Technik und Umwelt – Tagungsband

Zur Tagung ist ein digitaler Tagungsband erschienen, der über das KTBL bezogen werden kann. Die Tagungsbände der 14 vorherigen Tagungen stehen seit August auf der Tagungsseite zum kostenfreien Download bereit – mehrere hundert wissenschaftliche Beiträge aus 26 Jahren Forschung.

<https://www.ktbl.de/themen/btu-tagung>

Construire un batiment pour le troupeau laitier

Démarche, outils, acteurs pour un projet réussi: Download unter https://cniel-infos.com/GED_CNIEL/425650224383/BatimentTroupLait-Vf.pdf

Praxisleitfaden "Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude - Neue Perspektiven für alte Gemäuer"

Alternativen für leerstehende Gebäude sind in dem neuen Leitfaden aufgeführt. Er findet sich hier: <praxisleitfaden-umnutzung.pdf>

Neue Merkblätter des ÖKL

Plattform für landwirtschaftliches Bauwesen und Stallbau <https://oekl-bauen.at/>

ÖKL-Infoblatt 05: Einsatz von Brettsperrholz (CLT) in der LW

ÖKL-Merkblatt 58 Landwirtschaftliche Greiferanlagen

ÖKL-Merkblatt 96 Ersatzstromversorgung in der Landwirtschaft

ÖKL-Merkblatt 99: Weinkellereigebäude – Neubau, Planung, Details

ÖKL-Merkblatt 100 "Behornte Rinder"

ÖKL-Merkblatt 108 Schweinehaltung für Kleinbestände



Kurse und Anlässe

Energie und Stromspeicherung auf dem Hof

Energieeffizienz auf dem Hof, Förderbeiträge, Eigenstromproduktion mit PV, Vom Landwirt zum Energiewirt, Energiepreisentwicklungen, Notstromversorgung mit PV ; Besichtigung von 1–2 landw. Betrieben
mehr Infos: [energie-und-stromspeicherung-auf-dem-hof](#)

11. Jan. 2023
Landw. Zentrum SG
9465 Salez

Dialogplattform Forschung – Praxis in der Berglandwirtschaft

Thema «Wasser in der Berglandwirtschaft»
Programm folgt demnächst unter <http://www.sab.ch/dienstleistungen/dialogplattform-forschung.html>

25. Jan. 2023
HAFL
3052 Zollikofen

Kreislaufwirtschaft im Bauwesen

In Diskussionsrunden und während Kurzpräsentationen werden internationale und nationale Perspektiven beleuchtet. Eine Veranstaltung um das Netzwerk und Wissen rund um die Kreislaufwirtschaft zu vertiefen. [mehr](#) ▶

23. Juni 2023
Campus
Hochschule Luzern

Weiterbildungskurs für Baufachleute WBK

und Mitgliederversammlung der



7./8. Nov. 2023
LIG/IAG
1725 Posieux